

Zeitschrift: Jahresbericht über den katholischen Verein für inländische Mission in der Schweiz

Band: 21 (1883-1884)

Rubrik: Einundzwanzigster Jahresbericht über den katholischen Verein für inländische Mission : vom 1. Oktober 1883 bis 30. September 1884

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einundzwanzigster Jahresbericht

über den

katholischen Verein für inländische Mission.

Vom 1. Oktober 1883 bis 30. September 1884.

Die Zeit ist flüchtig; dem alternden Mann scheint sie von Jahr zu Jahr schneller vorüberzueilen. Raub haben wir — so scheint es uns — den letzten Jahresbericht vollendet, und schon wieder mußten wir daran gehen, einen neuen zu schreiben. Trotz dieser kurzen Spanne Zeit ist auf dem Gebiete der inländischen Mission neben der stillen täglichen Seelsorgsarbeit wieder manches Neue geschaffen worden. In Burgdorf, Kanton Bern, wurde für die dortigen Katholiken eine neue Missionsstation gegründet; in Colombier, Kanton Neuenburg, ist eine neue Kirche vollendet und eingeweiht worden; ein Gleiches geschah auch in Uster, Kantons Zürich, und in eben diesem Kanton ist in Bülach ein Haus gekauft und im Erdgeschoß eine Kapelle mit Anbau eines Chores eingerichtet worden. In Schaffhausen geht der letzte Jahr begonnene große Kirchenbau seiner Vollendung entgegen und in Basel hat man mit Entschlossenheit einen lang gehegten Plan in Ausführung gebracht und den Bau einer neuen Kirche in Großbasel in Angriff genommen. Gleichzeitig aber ist daselbst ein schmerzliches Ereigniß zu beklagen, indem die blühende katholische Privatschule durch den Nachspruch einer unduldsamen Regierung zertrümmert wurde, in Folge dessen es künftig weit schwieriger sein wird, die Kinder genugsam in der Religion zu unterrichten und im angestammten Glauben zu bewahren. Im Uebrigen scheinen in unsrem theuren Vaterlande die Verhältnisse sich etwas friedlicher zu gestalten, so daß zu hoffen ist, es könne die inländische Mission ihrer edlen Aufgabe, die in den protestantischen Kantonen zerstreut lebenden Katholiken zur Religion und Sittlichkeit anzuleiten, auch ferner ungestört obliegen.

Machen wir nun wieder, alter Uebung gemäß, eine kurze Rundreise durch alle die Orte, welche unsrer Hülfeleistung theilhaftig werden und untersuchen wir dann noch, auf welche Weise wir unsre Hilfsmittel zusammenbringen und wie wir sie verwenden!